

DMSB - Ausschreibung Automobil-Slalom 2008

Grundlage dieser Ausschreibung ist die neuste Fassung des DMSB-Slalom-Reglements und des DMSB-Veranstaltungsreglements. Der vollständige Text der genehmigten Ausschreibung befindet sich bei der Veranstaltung am offiziellen Aushang.
Das Zutreffende ist angekreuzt bzw. ausgefüllt.

Art. 1 - Veranstaltung

8. AC Bramsche – ADAC – DMSB - Flugplatzslalom Ahlhorn am **12. Juli 2008**

Art. 2 - Veranstalter/Veranstaltergemeinschaft

AC Bramsche

Veranstalter

Ellerstr. 98

Strasse

04481 – 8519 - Mobil 0170 - 2387438

Telefon

w.fasting@online.de

E-Mail

Sandkrug, bis 11.07.08 - 24.00 Uhr

Rennleitungsbüro / Ort / Datum / Uhrzeit

Mobil 0170 - 2387438

Tel. am Veranstaltungstag

bei Veranstaltergemeinschaft geschäftsführender Club

49088 Osnabrück

PLZ, Wohnort

Fax (nur für Nennungen)

www.acbramsche.de

Internet

04481 – 8519, Mobil 0170 - 2387438

Telefon / Fax

Zugelassene Fahrzeuge (gem. ISG, Anhang J und DMSB-Bestimmungen)

Gruppe G

Gruppe N / DN **gemeinsame Wertung mit F-2005**

Gruppe F - 2005 **gemeinsame Wertung mit N / DN**

Gruppe H

Gruppe FS

Gruppe SE

Sonderklassen

Art. 3 – Vorläufiger Zeitplan

Nennungsschluss: **03. Juli 2008 – Rücktrittsfrist gem. Art. 15(1) 09. Juli 2008 – 22.00 Uhr**

Papierabnahme am 12. Juli 2008 von 08.00 Uhr bis 15.00 Uhr

am _____ von _____ bis _____ Uhr

Techn. Abnahme am 12. Juli 2008 von 08.00 Uhr bis 15.00 Uhr

am _____ von _____ bis _____ Uhr

Zeitplan und Klasseneinteilung

Gruppe G (gem. DMSB-Best.)

Gruppe F – 2005 , Gruppe N/DN in gemeinsamer Wertung (gem. DMSB-Best.)

Gruppe H (gem. DMSB-Best.)

Klasse 7	ab _____ Uhr	Kl. 8 bis 1400 ccm	ab _____ Uhr	Kl. 12 bis 1300 ccm	ab _____ Uhr
Klasse 6	ab _____ Uhr	Kl. 9 über 1400 bis 1600	ab _____ Uhr	Kl. 13 über 1300 bis 1600	ab _____ Uhr
Klasse 5	ab _____ Uhr	Kl. 10 über 1600 bis 2000	ab _____ Uhr	Kl. 14 über 1600 bis 2000	ab _____ Uhr
Klasse 4	ab _____ Uhr	Kl. 11 über 2000 ccm	ab _____ Uhr	Kl. 15 über 2000 ccm	ab _____ Uhr
Klasse 3	ab _____ Uhr				
Klasse 2	ab _____ Uhr		_____		_____
Klasse 1	ab _____ Uhr		_____		_____

Siegerehrung (Zeit/Ort) Nach Ablauf der Protestfrist auf dem Veranstaltungsgelände

Art. 4 - Strecke und Aufgabenstellung

Der DMSB Slalom wird in Ahlhorn / Flugplatz durchgeführt

Die Streckenlänge beträgt je Lauf 3200 Meter.

Es werden 2 Wertungsläufe gefahren.

Eine maßstabgerechte Streckenskizze ist im Bereich der Abnahme des Startplatzes aufgehängt.

Art. 5 – Nenn- und Teilnahmeberechtigung

Die Zahl der Teilnehmer ist auf _____ begrenzt nicht begrenzt

Fahrer der Jahrgänge 1990 – 92 mit entsprechendem Trägerverein-Teilnahmenachweis sind in den DMSB Fahrzeuggruppen zugelassen. nicht zugelassen.

Art. 6 – Nenngeld

EURO 50,-- ohne Veranstalterwerbung **Mannschaften** 50,-- EURO

EURO _____ mit Veranstalterwerbung **Sonderlauf** _____ EURO

Das Nenngeld ist der Nennung als Scheck oder bar beizufügen oder unter dem Stichwort
Slalom 12. Juli 2008 (bis zum Nennungsschluß) zu überweisen an:

Motor-Sport-Club Oldenburg e.V. im ADAC

- Kontoinhaber -

Landessparkasse zu Oldenburg

- Kreditinstitut -

280 501 00

- BLZ -

015 – 421 779

- Kontonummer -

Die Nennungsbestätigungen gelangen

am _____ sofort nach Nennungsschluss zum Versand.

Der Nennungsbestätigung liegen folgende Unterlagen bei

Teilnehmerliste, Zeitplan, Anfahrtsskizze

Art. 7 – Wettbewerbe, die während der Veranstaltung zur Durchführung kommen

Die Erfolge der Teilnehmer werden gem. den DMSB-Prädikatsbestimmungen, den Pokalausschreibungen, den ADAC-, AvD-, DMV-, ADMV-Bestimmungen gewertet für:

Deutsche Rennslalom Meisterschaft 2008

Automobil-Slalom Meisterschaft ADAC Ostwestfalen-Lippe

Für die Sportabzeichen des ADAC, AvD, DMV und ADMV gelten deren besondere Verleihungsbestimmungen.

Art. 8 – Parc fermé

Der „parc fermé“ befindet sich im Vorstartbereich

Art. 9 – Preise

30 % der gestarteten Fahrer erhalten Pokale

Gruppensiegerpokal (mind. 10 Teilnehmer)

Gesamtsiegerpokal

Art. 10 – Sportwarte

Rennleiter (RL)	<u>Andreas von der Haar</u>	Liz.-Nr.	<u>SPA 1061451</u>
Stellvertr. Rennleiter	<u>FastingWilfried</u>	Liz.-Nr.	<u>SPA 1058299</u>
Zeitnahme	<u>Arno Golibersuch</u>	Liz.-Nr.	<u>SPA 1040873</u>
Sportkommissare	<u>Klaus Tiedemann</u>	Liz.-Nr.	<u>SPA 1058505</u>
	<u>Hermann Kohrs</u>	Liz.-Nr.	<u>SPA 0009684</u>
Techn. Kommissare	<u>Johannes Treimer</u>	Liz.-Nr.	<u>SPA 1056824</u>
	<u>Dr. Dirkan.-Can Magzaöic</u>	Liz.-Nr.	<u>SPA 1108814</u>
Umweltbeauftragter	<u>Peter Thümler</u>		

Die Sachrichter haben eigenverantwortlich zu beurteilen, ob der jeweilige Fahrer einen Fehler während des Trainings und den Wertungsläufen begangen hat.

Art. 11 – Weitere Bestimmungen (ggfs. auf separatem Blatt aufführen und hier angeben „siehe Anlage“)

Auf dem Parcour können sich mehrere Teilnehmer befinden. Das zeigen der roten Flagge bedeutet:

Unbedingt + sofort „Halt“. Klassen mit weniger als 3 Teilnehmer werden mit der nächst höheren Klasse der selben Gruppe zusammengelegt.

Im gesamten Bereich des Fliegerhorstes ist eine Geschwindigkeitsbegrenzung von **50 km/h**

Auf allen nicht ausgewiesenen Strecken dürfen keine Abstimmungsfahrten vorgenommen werden.

Der Rennleiter erklärt als Vertreter des Veranstalters, dass die Veranstaltung nach den Bestimmungen des ISG, des DMSB und dieser Ausschreibung durchgeführt wird.
Alle an der Veranstaltung Beteiligten unterstehen der Sporthoheit von FIA und DMSB und haben deren Entscheidungen und Maßnahmen anzuerkennen und zu befolgen.

Unterschrift Rennleiter

Stempel Veranstalter/Unterschrift gesetzl. Vertreter d. Veranstalters

genehmigt vom DMSB am: 08.05.2008 / mit Reg.- Nr.: 191/08

.....
Unterschrift

.....
Stempel